

**PROTOKOLL DER ORDENTLICHEN VERSAMMLUNG
DER EINWOHNERGEMEINDE NIEDERMUHLERN**

Freitag, 8. Juli 2022, 20.00 Uhr, in der Turnhalle Niedermuhlern

Anwesend

Präsident: Schweizer Hans Rudolf, Steinegg 31

Sekretär: Wälti Thomas, Gemeindegeschreiber

und 16 stimmberechtigte Gemeindebürgerinnen und -Bürger
inkl. Gemeinderat

Entschuldigt: Hirschi-Kunz Marianne, Führen 79
Messerli Thomas, Steinegg 65
Röthlisberger Ruth und Bruno, Holzmatt 27

Nicht Stimmberechtigte: Keine

Der Gemeindepräsident Hans Rudolf Schweizer eröffnet die Versammlung. Er weist darauf hin, dass diese im Amtsanzeiger von Seftigen, sowie zusätzlich mit einem Informationsblatt an jeden Haushalt in der Gemeinde publiziert worden ist.

Das Getränk auf den Tischen wird, wie in den Vorjahren, von der Einwohnergemeinde offeriert. Für die Organisation der Getränke und der Backwaren dankt der Gemeindepräsident den beteiligten Bürgerinnen bestens.

Das **Stimmregister** weist die Namen von total **413** Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger auf.

Einwände gegen das Stimmrecht der Anwesenden werden, mit Ausnahme der obenerwähnten Nichtstimmberechtigten, keine erhoben.

Gemeindepräsident Hans Rudolf Schweizer verweist auf die den Versammlungsteilnehmern zustehenden Rechtsmittel gegen Wahlentscheide und Beschlüsse.

Als **Stimmzähler** werden einstimmig gewählt:

➤ **Blatter-Trösch Yvonne, Holzmatt 38**

TRAKTANDENLISTE

- | |
|---|
| <ol style="list-style-type: none">1. Protokoll der letzten ordentlichen Einwohnergemeindeversammlung vom 03.12.2021; Genehmigungsinformation2. Jahresrechnung 2021; Beratung, Bewilligung der erforderlichen Nachkredite, Genehmigung3. Verschiedenes |
|---|

Auf die Anfrage des Präsidenten wird die **vorliegende Traktandenliste** durch die Versammlung ohne Abänderungen **einstimmig genehmigt**.

VERHANDLUNGEN

283 1.861 Protokollführung

Protokoll der ordentliche Einwohnergemeindeversammlung vom 03.12.2021; Genehmigungsinformation

Die Protokollgenehmigung erfolgt nach den Bestimmungen des geltenden Organisationsreglementes der Einwohnergemeinde Niedermuhlern.

Auf die gemäss Art. 66 OgR erfolgte öffentliche Auflage sind keine Einsprachen eingereicht worden. Der Gemeinderat Niedermuhlern hat in Anwendung von Art. 66, Abs. 3 das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 03.12.2021 an seiner Sitzung vom 22.06.2022 genehmigt.

Die Einwohnergemeindeversammlung nimmt Kenntnis.

284 8.131 Verwaltungsrechnung

Jahresrechnung 2021

Beratung, Bewilligung der erforderlichen Nachkredite, Genehmigung

Gemeindepräsident Hansruedi Schweizer verweist auf die der Bevölkerung zugestellten Informationsschrift und den darin enthaltenen Erläuterungen zur Jahresrechnung 2021. Wie er erklärt, hat der Gemeinderat vom Ergebnis Kenntnis genommen und die Rechnung 2021 vorberaten. Sein Antrag liegt der Versammlung vor.

Er erteilt dem Gemeindekassier zur Erläuterung der Rechnung das Wort.

Gemeindeschreiber und Finanzverwalter Thomas Wälti verweist auf die der Rechnung zu Grunde liegenden Anlagebeschlüsse.

Die Jahresrechnung 2021 weist folgende Ergebnisse aus:

Jahresergebnis Erfolgsrechnung Gesamthaushalt	CHF	- 81'332.75
Jahresergebnis Erfolgsrechnung allgemeiner Haushalt	CHF	- 87'149.25
Jahresergebnis gesetzliche Spezialfinanzierungen	CHF	5'816.50

Die Investitionsrechnung 2021 beinhaltet Bruttoinvestitionen von total CHF 118'978.95. Investitionseinnahmen sind total CHF 91'660.00 aus restlichen Subventionen von Strassensanierungen zu verzeichnen.

Bei der Bilanz reduzierte sich das Fremdkapital aufgrund weniger laufender Verbindlichkeiten und Umbuchungen bei den Spezialfinanzierungen und beträgt neu CHF 400'317.75. Das Verwaltungsvermögen erhöhte sich um die getätigten Investitionen und beträgt CHF 434'558.30.

Gemäss den gesetzlichen Bestimmungen des Kantons mussten keine Einlagen in die finanzpolitischen Reserven vorgenommen werden. Der Wert des Bilanzüberschusses (Eigenkapital) beträgt CHF 1'028'289.01.

Der Gemeindekassier erläutert in seinem Referat die Verwaltungsrechnung 2021 aufgrund folgender Themenbereiche:

- Rechnungsgrundlagen (beschlossene Steueranlagen, Abgaben und Gebühren);
- Investitionsrechnung 2021;
- Ergebnis der Jahresrechnung allgemeiner Haushalt 2021;
- Ergebnisse der gesetzlichen Spezialfinanzierungen 2021;
- Nachkredite 2021 gemäss Nachkredittabelle Kompetenz GV;
- Bilanz 2021 - mit Aufteilung der Aktiven und Passiven

Er informiert in zusammengefasster Form über die festgestellten Abweichungen gemäss dem Vorbericht zur Jahresrechnung 2021.

Der Gemeindeversammlung wird insbesondere die in der Rechnung 2021 integrierte Tabelle „Nachkredite 2021“ erläutert und begründet.

Freitag, 8. Juli 2022

Gemäss der Kompetenzregelung in Art. 21 OgR hat der Gemeinderat anlässlich seiner Sitzung vom 17.05.2022 den in seiner Verantwortung liegenden Nachkrediten in der Höhe von CHF 48'191.60 zugestimmt und diese genehmigt. Als gebundene Ausgaben gelten Nachkredite in der Höhe von CHF 173'021.45.

Durch die Gemeindeversammlung zu beschliessen sind Nachkredite von CHF 43'000.00.

Sämtliche Informationen werden auch visuell mittels PowerPoint-Präsentation dargestellt.

Gemeindepräsident Hansruedi Schweizer dankt für die Ausführungen. Der Gemeinderat zeigt sich zufrieden mit dem Rechnungsergebnis. Er dankt allen Beteiligten für das bewiesene Kostenbewusstsein und die Budgetdisziplin, welche zum Ergebnis beigetragen haben. Er dankt insbesondere seinen Ratskollegen/Ratskolleginnen für ihr Engagement und dem Finanzverwalter für die Arbeit.

Der Gemeindepräsident dankt auch den RPK-Mitgliedern Guggisberg Marianne, Hostettler Andrea und Rolli Astrid für ihre Kontrollarbeiten.

Wie er ausführt,

beantragt der Bestätigungsbericht vom 29.06.2022, die vorliegende Jahresrechnung 2021 in allen Teilen mit einem Aufwandüberschuss von CHF 81'332.75 zu genehmigen.

DER GEMEINDERAT BEANTRAGT IHNEN

- *Genehmigung und Bewilligung der Nachkredite 2021 gemäss Nachkredittabelle der Jahresrechnung 2021;*
- *Genehmigung der Jahresrechnung 2021 in allen Teilen ausweisend einen Aufwandüberschuss von CHF 81'332.75.*

Der Gemeindepräsident **eröffnet** die **Diskussion**.

Wegmüller Rudolf, Holzmatt 28, äussert sich kritisch über die zwei bei den Garagen des Schulhauses installierten Gantrisch Tafeln mit Umrandungen aus Steinmauern, wonach eventuell auch günstigere Tafeln mit womöglich einem anderen Standort als Variante möglich oder ausreichend gewesen wären.

Weitere Wortmeldungen erfolgen nicht.

Der Gemeindepräsident **schliesst** die **Diskussion**.

Zur Abstimmung gelangt der ANTRAG des GEMEINDERATES.

ABSTIMMUNG

Die Gemeindeversammlung **beschliesst einstimmig** und ohne Abänderungen, in Anwendung von Art. 14 und Art. 21 des OgR

- die zur Bewilligung vorliegenden Nachkredite 2021 von CHF 43'000.00 gemäss Nachkredittabelle der Jahresrechnung 2021 zu genehmigen;
- gestützt auf die Revisorenberichte die Jahresrechnung 2021 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 81'332.75 in allen Teilen zu genehmigen;

285 1.31 Auskünfte

Verschiedenes

Muki-Turnen

Gemeinderätin Renate Tschirren dankt Marlies Rentsch für ihre während 19 Jahren geleistete Tätigkeit beim Muki-Turnen. Der Gemeinderat bedankt sich sehr für die dafür gewidmete Zeit zu Lasten des Privatlebens. Der Dank wird mit Applaus und Übergabe eines Präsentes (Blumen und Gutschein Käsi) gewürdigt.

Rentsch Marlies, Rattenholz 35, teilt mit, dass sie dies sehr gerne gemacht hat. Mit Karin Appel besteht nun in Zimmerwald und Riggisberg eine Nachfolge von ihr, welche das Muki-Turnen weiterführt.

Zukunft Oberstufe in den Gemeinden Niedermuhlern, Oberbalm und Wald

Gemeinderätin Marina Hänni informiert: Bedingt durch einen geplanten Schulmodellwechsel in der Gemeinde Kehrsatz werden im Moment die Zukunftsmöglichkeiten in den Vertragsgemeinden der Oberstufe NOW diskutiert. In einer ersten Besprechung der drei Gemeinden wurde, zusammen mit dem Schulinspektor, die gesetzlichen Grundlagen und grundsätzlichen Möglichkeiten für die Zukunft betrachtet. Es geht darum, unseren Kindern eine gute und zukunftsorientierte Schulbildung zu ermöglichen - dies möglichst unter der Berücksichtigung der Standortvorteile, den vorhandenen Schulhäusern und den sonstigen Rahmenbedingungen. Eine gemeindeübergreifende Arbeitsgruppe koordiniert die gemeinsamen Themen. Innerhalb der Gemeinden werden die Bedürfnisse, Wünsche und Anregungen entsprechend zusammengetragen. Hierzu wird im Detail später informiert, sobald weitere Gespräche mit einer Fachperson stattgefunden haben und das Ganze etwas konkreter geworden ist.

60-er Zone untere Längenbergstrasse

Brand Erich, Grubenfeld 66A, erkundigt sich, ob nach der Einführung der 60er Zone auf der unteren Längenbergstrasse in der Gemeinde Zimmerwald infolge der Schulkinder nicht auch eine Weiterführung bis in das Grubenfeld in der Gemeinde Niedermuhlern ein Thema ist und welchen Weg dafür gegangen werden müsste oder bei der Gemeinde ein entsprechender Antrag gestellt werden soll.

Gemeindepräsident Hans Rudolf Schweizer nimmt das Anliegen auf. Im Gätzihaus hatte man bereits zweimal die gleiche Anfrage gehabt und gestellt. Der Kanton hatte die Anfrage abgelehnt mit der Begründung, dass auf der Kantonsstrasse allfällige notwendige Verkehrsmassnahmen auf den Verkehrsmessungen beruhen. Die Gemeinde nimmt es auf und gibt zu gegebenem Zeitpunkt Bescheid.

Auf die Anfrage des Gemeindepräsidenten werden keine weiteren Wortmeldungen aus der Mitte der Versammlung eingebracht.

Gemeindepräsident Hans Rudolf Schweizer schliesst den offiziellen Teil der Versammlung.

Schluss der Versammlung: **20.30 Uhr**

NAMENS DER EINWOHNERGEMEINDE

Der Präsident: Der Sekretär: